

# Archiv "Keller" - System?

**Beitrag von „Prusselise“ vom 22. Juli 2010 15:47**

Ich habe vor, in den nächsten drei Wochen meinen Keller aufzuräumen, da sich mein Urlaub etwas verschoben hat.

Welches System bevorzugt ihr? Nach Klassen oder nach Themen?  
Ich bin noch unschlüssig.

Worin hebt ihr alles auf?

Ich war heute bei Ikea und habe durchsichtige Boxen mit Deckel in verschiedenen Größen für 70 € (!!!) gekauft, leider wird das kaum reichen und als ich im Keller stand, war mir klar, dass es eine Heidenarbeit werden wird, und dass ich viele viiiieeelle Boxen benötigen werde.

Bisher ist alles in Umzugskisten und ich weiß nicht, was drin ist, das ist ein Problem, wenn man etwas Bestimmtes sucht. Ich habe momentan ALLES an Material zu Hause, weil ich versetzt bin und nach den Ferien auch keine Klasse haben werde, also alles da und alles langfristig archivierbar.

Ich hab keine Ahnung, wie ich anfangen soll



---

**Beitrag von „Conni“ vom 22. Juli 2010 16:00**

Hallo Prusselliese,

ich habe nach Fächern und Themen sortiert, wobei ich ja fast nur in Klasse 1/2 unterrichtete. Alles, was ich noch für Kl. 3/4 für D/Ma habe, ist in Archivboxen aus Pappe und beschriftet. Materialien, die in die Archivboxen nicht passen, sind in A5- bzw. A4-Kartons, die alle die gleiche Größe haben und stapelbar sind.

---

**Beitrag von „undichbinweg“ vom 22. Juli 2010 17:41**

Ich habe einen EXPEDIT von Ikea (4x4) für 99€ gekauft und ich habe Boxen in einer Farbe für Englisch und einer für Französisch, die dann auch Etiketten haben, wo drauf steht, welche Klasse es ist 😊

---

### **Beitrag von „Marigor!“ vom 28. Juli 2010 21:51**

Hallo Prusselise,

ich habe mir für meinen Kram auch von Ikea Kisten gekauft. Allerdings waren diese preisgünstig und (ganz wichtig) stapelbar (ich glaube sie heißen Samla). Jetzt habe ich für jedes Hauptfach und Schuljahr eine Kiste, in der Freiarbeit und weiteres Material liegt. Manchmal gibt es auch für Sachunterrichtsthemen eigene Kisten. Die Kisten sind gut beschriftet und so finde ich alles (naja, vieles) auf Anhieb.

Zusätzlich habe ich aber vieles in Ordner abgeheftet, die neben den Arbeitsheften und Büchern nach Klassenstufe sortiert im Schrank stehen. Für Nebenfächer wie Kunst, Englisch, Reli und Sport habe ich ein eigenes Regalbrett.

Ganz wichtig!!! Ich sortiere immer wieder aus, werfe weg, verkaufe, etc. Was ich in einem Durchgang nicht gebraucht habe, wird gnadenlos entsorgt. Ich bewahre so etwas nicht noch einmal 4 Jahre auf.

Mit diesem System fahre ich sehr gut. Insgesamt habe ich "nur" 12 Regalböden à ca. 1m voll und das reicht!

LG und viel Erfolg beim Aus- und Umsortieren!

---

### **Beitrag von „Avantasia“ vom 30. Juli 2010 13:39**

Gerade habe ich einen Bericht über Ablagesysteme gesehen und fand, dass eine Erfindung sehr gut hierher passt: Das Ablagesystem aus Pappe. Bietet viel Stauraum und alles ist leicht zugänglich.

<http://www.mdr.de/einfach-genial/6707431.html>

Ä+

---

## **Beitrag von „nurmalso“ vom 31. Juli 2010 08:10**

Das Papparchiv gibt es schon ganz lange bei Pressel und hat bei mir jahrelang (ich meine ich hätte die schon seit 15 Jahren) gehalten - ist für den Speicher oder trockenen Keller wirklich zu empfehlen.

Im Wohnraum oder Arbeitszimmer sieht es halt - jedenfalls nach meinem Geschmack - einfach nicht schön aus X(.

nms